



Drucken



Fenster schließen

18.04.2009

«Humboldtschule nicht außer Acht lassen»

Dass die Pestalozzischule auf dem Gelände der ehemaligen Georg-Kerschensteiner-Schule gebaut werden soll, hatte für mächtig Aufregung gesorgt. Unterdessen schienen die Bedürfnisse der Humboldtschule ein bisschen untergegangen zu sein. Jetzt wendet sich die Lehrerschaft mit einer Petition an den Kreis.

Bad Homburg. «Wir haben Sorge, dass unsere Schule in der Diskussion um den neuen Standort für die Pestalozzischule in Nachteil gerät», sagt Direktorin Ursula Balser. Man stelle zwar die Entscheidung von Stadt und Kreis nicht in Frage und freue sich, wenn es für die Pestalozzischule endlich Aussicht auf bessere Verhältnisse gebe. Gleichwohl «dürfen wir nicht außer Acht gelassen werden», erklärte Balser.

Ihr Lehrer-Kollegium hat deswegen einstimmig den Beschluss gefasst, den Verantwortlichen eine Petition zukommen zu lassen, wonach eben bei dem Projekt «Neubau Pestalozzischule» die Bedürfnisse der HUS ebenfalls zu beachten seien. «Was wir bräuchten, wäre ein Gesamtkonzept für beide Schulen», betont Balser.

Immerhin besuchen derzeit 1650 Schüler das Gymnasium, «und ab Herbst werden es wohl sogar über 100 mehr sein. Wir brauchen dringend mehr Platzkapazitäten, und zwar sowohl was Klassen- als auch was Sport- und Aufenthaltsräume betrifft. Und wir brauchen vor allem Schule an einem Stück», betont Balser.

Kreissprecherin Pamela Ruppert sieht keine Versäumnisse vonseiten des Kreises: «Der HUS wird große Aufmerksamkeit zuteil, gegenwärtig sanieren wir zum Beispiel das Turngebäude. Und auch in der Vergangenheit haben wir in die Schule immer viel investiert. Wir werden uns auch weiter um ihre Bedürfnisse kümmern.» Zudem habe Landrat Ulrich Krebs (CDU) betont, dass, Pestalozzischule hin oder her, dem Mensabau für die HUS nichts im Wege stehen würde. Denkbar sei, den Raumbedarf am Standort der Sporthalle an der Frölingstraße zu verwirklichen. Da die Sporthalle

ohnehin saniert beziehungsweise neu gebaut werden müsse, könnte sich eine Kombination von Sporthalle mit Mensa und Klassen anbieten. Krebs hatte keinen Hehl daraus gemacht, dass er den Bommersheimer Weg für den geeigneteren Standort für die Pestalozzischule gehalten hätte. sbm

Vom bis

© 2009 Taunus Zeitung

(cached version 2009-04-23 08:41:56, next update: 09:01:56)